

Zwischenbilanz zum 30.06.2023

Fürstenberg Capital II. GmbH Stiller Gesellschafter, Fürstenberg

AKTIVA

	EUR	EUR
A. Anlagevermögen		
I. Sachanlagen		
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		755,27
Summe Anlagevermögen		<u>755,27</u>
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. sonstige Vermögensgegenstände		12.443.013,11
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		1.522.868,66
Summe Umlaufvermögen		<u>13.965.881,77</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten		92,13
		<u><u>13.966.729,17</u></u>

Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01.2023 bis 30.06.2023

Fürstenberg Capital II. GmbH Stiller Gesellschafter, Fürstenberg

	EUR	EUR
1. sonstige betriebliche Erträge		
a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,46-	
b) übrige sonstige betriebliche Erträge	<u>1.485,00</u>	1.484,54
2. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	7.603,56	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>1.047,84</u>	8.651,40
3. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermö- gens und Sachanlagen		265,99
4. sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Raumkosten	595,00	
b) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	1.988,00	
c) verschiedene betriebliche Kosten	<u>32.841,32</u>	35.424,32
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		143.094,65
6. Ergebnis nach Steuern		<u>185.951,82-</u>
7. Jahresfehlbetrag		<u><u>185.951,82</u></u>

Anhang zum 30.06.2023

I. Die allgemeinen Angaben

1. Rechtliche, wirtschaftliche und steuerliche Verhältnisse

Firma	Fürstenberg Capital II. GmbH
Sitz	Fürstenberg/Weser
Handelsregister	HR B, Nr. 110946 beim Amtsgericht Hildesheim
Gesellschaftsvertrag	Fassung vom 11. Mai 2005
Geschäftsjahr	Kalenderjahr
Gezeichnetes Kapital	€ 25.000,00 in voller Höhe eingezahlt

2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Durch die Ausgabe der Capital Notes nimmt die Fürstenberg Capital II. GmbH den organisierten Markt im Sinne des § 2 Abs. 11 des Wertpapierhandelsgesetzes in Anspruch. Sie gilt daher als große Kapitalgesellschaft gem. § 267 Abs. 3 S. 2 HGB. Die Kapitalgesellschaft wendet bei der Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung die für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften der §§ 264 ff HGB an. Die Gesellschaft richtet sich bei der Bilanzierung und Bewertung nach den Vorschriften der §§ 242 ff HGB sowie nach den für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften der §§ 264 ff HGB in der durch das Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetz (BILRUG) geänderten Fassung und ergänzend nach den Vorschriften des GmbHG.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB erstellt. Die geltenden handelsrechtlichen Bewertungsvorschriften wurden unter Berücksichtigung der Fortführung der Unternehmenstätigkeit beachtet.

Der vorliegende Jahresabschluss ist grundsätzlich unter Beibehaltung der für den Vorjahresabschluss angewendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden aufgestellt worden.

Hinsichtlich der Darstellung der stillen Beteiligung an der NORD/LB und der Capital Notes wurde mit Bezug auf die Bewertungseinheit nach § 254 HGB die **Stetigkeit der Methodenwahl** durchbrochen. Bisher wurde auf die Bewertungseinheit die „Einfrierungsmethode“ angewendet. In dem vorliegenden Jahresabschluss wird erstmalig die „Durchbuchungsmethode“ auf die Bewertungseinheit angewendet.

Der Methodenwechsel wurde notwendig, da aufgrund der vorliegenden Kündigung der stillen Beteiligung zum 31. Dezember 2022 und der in der Vergangenheit bei der stillen Beteiligung aufgelaufenen Verlustbeteiligungen ein Ausweis zum Nennwert nicht mehr als angemessen angesehen werden kann. Der Ausweis zum Nennwert gibt seit der außerordentlichen Kündigung seitens der NORD/LB kein vollständig den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft wieder. Durch den Methodenwechsel und der somit notwendigen Durchbrechung des Stetigkeitsgrundsatzes (§ 252 Abs. 1 Nr. 6 i. V. m. Abs. 2 HGB) wird der Informationsgehalt des Jahresabschlusses deutlich erhöht und die Bilanz gibt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft (§ 264 Abs. 2 HGB) wieder.

Die Bewertung der **stillen Beteiligung** erfolgt zu geminderten Anschaffungskosten.

Aufgrund der Emissionsbedingungen der Capital Notes besteht ein innerer kompensatorischer Zusammenhang zwischen der stillen Beteiligung und den Capital Notes. Es besteht kein Anspruch auf Verzinsung der Capital Notes, wenn die Gesellschaft ihrerseits keine Erträge aus der stillen Beteiligung erzielt. Neben der Verzinsung ist auch die zeitliche und betragliche Rückzahlung des Nennkapitals der Capital Notes an die Rückzahlung der stillen Beteiligung geknüpft. Dies führt dazu, dass die stille Beteiligung und die Capital Notes als Bewertungseinheit gem. § 254 HGB zusammengefasst werden. Hierbei wird seit dem abgelaufenen Geschäftsjahr die Durchbuchungsmethode angewendet. Die Wertanpassung des effektiven Teils der Bewertungseinheit wurde ohne Berührung der Gewinn- und Verlustrechnung berücksichtigt

Durch die Bildung dieser Bewertungseinheit wurde das Ausfallrisiko der stillen Beteiligung von TEUR 289.590,0 (Nennwert) vollständig abgesichert. Aufgrund der vertraglichen Gestaltung ist es auf Dauer ausgeschlossen, dass die Gläubiger der Capital Notes Rückzahlung von der Gesellschaft verlangen können, bevor nicht die Gesellschaft ihrerseits Rückzahlungen auf ihre stille Beteiligung bekommen hat. Hierbei ist der Rückzahlungsbetrag auf die Zahlung aus der Rückzahlung der stillen Beteiligung begrenzt.

Im Rahmen der Bildung der Bewertungseinheit wurde untersucht und festgestellt, dass sich im Ergebnis die Parameter von Basisobjekt und Sicherungsinstrument in ihrer Wirkung auf zukünftige Zahlungsströme gegenseitig ausgleichen. Daher waren ergebniswirksame Abschreibungen aufgrund von Wertminderung der stillen Beteiligung nicht erforderlich.

Der Wert der stillen Beteiligung wurde im Geschäftsjahr 2022 um die auf die Zuschreibung in 2021 fällige Kapitalertragsteuer erhöht. Infolge dessen wurde der Wert der Capital Notes ebenfalls um den gleichen Betrag erhöht. Zur Finanzierung der Wiederzuschreibung wurde der

Gesellschaft von der NORD/LB zum 30.06.2022 ein Darlehen in Höhe der abgeführten Steuer gewährt. Dieses wird mit Rückzahlung der gezahlten Kapitalertragssteuer vollständig getilgt.

Die Bewertung der **Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände** erfolgt zu Nennwerten.

Die Bewertung der **Guthaben bei Kreditinstituten** erfolgt mit dem Nennbetrag.

Als **aktive Rechnungsabgrenzungsposten** wurden gem. § 250 Abs. 1 HGB Ausgaben vor dem Stichtag der Schlussbilanz, die Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen, abgegrenzt.

Die **Rückstellungen** werden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung ermittelten Erfüllungsbetrags bewertet. Dabei werden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Die **Anleihen** (Capital Notes) sind ausgehend von der mit der stillen Beteiligung an der NORD/LB gebildeten Bewertungseinheit nach § 254 HGB mit dem verminderten Erfüllungsbetrag bewertet worden. Hierbei wurde die Bewertungseinheit gemäß § 254 HGB unter Verwendung der Durchbuchungsmethode berücksichtigt.

Die **Verbindlichkeiten** sind mit ihrem Erfüllungsbetrag bewertet worden.

Die im Anhang angegebenen Beträge sind gerundet.

II. Die Erläuterungen zur Bilanz

Nachfolgend werden die in der Bilanz zusammengefassten Posten gesondert erläutert.

1. Anlagevermögen

Unter den **Finanzanlagen** (TEUR TEUR 0,0; Vorjahr TEUR 177.627,9) wurde eine typisch stille Beteiligung an dem Handelsunternehmen der Norddeutsche Landesbank Girozentrale, Hannover, Braunschweig und Magdeburg (NORD/LB) als sonstige Ausleihungen ausgewiesen. Die typisch stille Beteiligung wurde seitens der NORD/LB am 25. November 2020 zum 31. Dezember 2022 gekündigt. Wir verweisen an dieser Stelle auch auf die Ausführungen unter Abschnitt IV Nr. 4 Nachtragsbericht. Die Rückzahlung der stillen Beteiligung erfolgte nach dem Beteiligungsvertrag mit dem Wert, den die NORD/LB der stillen Einlage zum 31. Dezember 2022 beimisst.

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens ist im Anlagenspiegel dargestellt:

Anlagenspiegel zum 30.06.2023

Fürstenberg Capital II. GmbH, Fürstenberg/Weser

A. Anlagevermögen

	Anschaffungs Herstellungskosten 01.01.2023 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	kumulierte Abschreibungen 30.06.2023 EUR
I. Sachanlagen				
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.747,49	0,00	0,00	2.991,48
Sachanlagen	3.747,49	0,00	0,00	2.991,48
II. Finanzanlagen				
1. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	154.533.936,48	0,00	154.533.936,48	0,00
Finanzanlagen	154.533.936,48	0,00	154.533.936,48	0,00
	154.537.683,97	0,00	154.533.936,48	2.991,48
	Auf Abgänge entfallende Abschreibungen EUR	Abschreibungen Zuschreibungen vom 01.01.2023 bis 30.06.2023 EUR	Buchwert 30.06.2023 EUR	Buchwert 30.06.2022 EUR
I. Sachanlagen				
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	265,99	755,27	1.553,26
Sachanlagen	0,00	265,99	755,27	1.553,26
I. Finanzanlagen				

1. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	177.627.876,10
Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	177.627.876,10
	0,00	265,99	755,27	177.629.429,36

2. Umlaufvermögen

Das Umlaufvermögen der Fürstenberg Capital II. GmbH (TEUR 13.965,9) setzt sich aus sonstigen Vermögensgegenständen (TEUR 12.443,0), Rechnungsabgrenzungsposten (TEUR 0,1) und dem Guthaben bei Kreditinstituten (TEUR 1.522,9) zusammen.

Unter den sonstigen Vermögensgegenständen sind Forderungen aus Steuererstattungen ausgewiesen.

Der aktive Rechnungsabgrenzungsposten beinhaltet abgegrenzte treuhänderische Kosten.

3. Eigenkapital

Das Eigenkapital der Fürstenberg Capital II. GmbH (TEUR 1.178,1) setzt sich aus dem gezeichneten Kapital (TEUR 25,0), dem Gewinnvortrag (TEUR 1.339,0) sowie dem Jahresfehlbetrag (TEUR 185,9) zusammen.

Das gezeichnete Kapital (TEUR 25,0) setzt sich aus einer Stammeinlage zusammen.

4. Rückstellungen

Die Rückstellungen (TEUR 342,9) entfallen auf die sonstigen Rückstellungen.

Die sonstigen Rückstellungen betreffen Abschluss- und Prüfungskosten (TEUR 8,7), sowie sonstige Aufwendungen (TEUR 334,2).

5. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten der Fürstenberg Capital II. GmbH sind im Verbindlichkeitspiegel dargestellt:

Art der Verbindlichkeit	Gesamtbetrag TEUR	davon mit einer Restlaufzeit		
		kleiner 1 Jahr TEUR	größer 1 Jahr TEUR	davon größer 5 Jahre TEUR
Anleihen	0,0	0,0	0,0	0,0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,0	0,0	0,0	0,0
Verbindlichkeiten ggü. Kreditinstituten	12.443,0	12.443,0	0,0	0,0

sonstige Verbindlichkeiten	2,7	2,7	0,0	0,0
	12.445,7	12.445,7	0,0	0,0

Die Kündigung der stillen Einlage erfolgte durch die NORD/LB zum 31. Dezember 2022. Hieraus folgt, dass der Rückzahlungstag der Anleihen auf den 30. Juni 2023 festgelegt ist. Die Rückzahlung erfolgte nach den Regelungen der Emissionsbedingungen.

Der Wert der stillen Beteiligung wurde im Geschäftsjahr 2022 um die auf die Zuschreibung in 2021 fällige Kapitalertragsteuer erhöht. Infolge dessen wurde der Wert der **Capital Notes** ebenfalls um den gleichen Betrag erhöht. Zur Finanzierung der Wiederzuschreibung wurde der Gesellschaft von der NORD/LB zum 30.06.2022 ein **Darlehen** in Höhe der abgeführten Steuer (TEUR 12.443,0) gewährt. Dieses wird mit Rückzahlung der gezahlten Kapitalertragssteuer vollständig getilgt.

6. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die Fürstenberg Capital II. GmbH hat seit dem 01.05.2005 einen Büroraum in Fürstenberg gemietet. Der Mietvertrag läuft auf unbestimmte Zeit. Die Miete beträgt monatlich brutto 297,50 Euro inklusive der Nebenkosten.

III. Die Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wird das Gesamtkostenverfahren angewandt.

1. Sonstige betriebliche Erträge

Die **sonstigen betrieblichen Erträge** resultieren vollständig aus der Erstattung der BaFin (TEUR 1,5).

2. Personalaufwand

Der Personalaufwand (TEUR 8,6) umfasst die Tätigkeitsvergütungen für den Geschäftsführer (TEUR 8,2) und die Gehälter für die geringfügig Beschäftigte (TEUR 0,4).

3. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen (TEUR 35,4) enthalten Abschluss- und Prüfungskosten (TEUR 28,4), Beiträge (TEUR 0,1), sonstige Abgaben (TEUR 1,8), Buchführungskosten (TEUR 1,3), Miete (TEUR 0,6), Aufwendungen für Rechts- und Beratungskosten (TEUR 0,5), sonstige betriebliche Aufwendungen (TEUR 2,6) und Nebenkosten des Geldverkehrs (TEUR 0,1).

4. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die **Zinsen und ähnliche Aufwendungen** (TEUR 143,1) bestehen aus den Zinsen für das Darlehen der Nord/LB.

IV. Die sonstigen Angaben

1. Honorare für Abschlussprüfer

Das im Geschäftsjahr als Nettoaufwand erfasste Honorar beträgt für:

	2023
a) die Abschlussprüfungsleistungen	0
b) andere Bestätigungsleistungen	0
c) Steuerberatungsleistungen	0
d) sonstige Leistungen	0

2. Durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres beschäftigten Mitarbeiter:

Mitarbeiter	2023
Geschäftsführer	1
Geringfügig Beschäftigte	1
	2

Zum Bilanzstichtag waren 2 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen beschäftigt.

3. Einrichtung eines Prüfungsausschusses

Auf die Einrichtung eines Prüfungsausschusses wurde gem. § 324 (1) Nr. 1 HGB verzichtet, da der Zweck der Kapitalgesellschaft ausschließlich in der Ausgabe von Wertpapieren i.S.v. § 2 Abs. 1 Satz 1 WpHG besteht, die durch Vermögensgegenstände besichert sind.

4. Nachtragsbericht

Mit Schreiben vom 25. November 2020 kündigt die NORD/LB unter Einhaltung der Kündigungsfrist den Vertrag über die stille Beteiligung zum 31. Dezember 2022. Der Buchwert der stillen Einlage zum 31. Dezember 2022 erwies sich als geringer als der ursprüngliche Einlagenbetrag, somit entspricht der Rückzahlungsbetrag auf die emittierten Capital Notes zum 30. Juni 2023 diesem reduzierten Buchwert.

Die fristgerechten Rückzahlungen der stillen Beteiligung sowie der Capital Notes wurden zum 30.06.2023 vollständig abgewickelt. Beide Positionen werden im vorliegenden Abschluss mit einem Betrag von 0 € ausgewiesen.

V. Angaben zum Geschäftsführer

1. Geschäftsführer

Der Geschäftsführung gehörten im Jahr 2023 die folgenden Personen an:

- Rechtsanwalt Dr. Heinrich Hahn, Hannover

2. Gesamtbezüge des Geschäftsführers

Die Gesamtbezüge des Geschäftsführers der Fürstenberg Capital II. GmbH betragen im Geschäftsjahr 2023 TEUR 8,2.

Fürstenberg, 29.08.2023

Gez. Dr. Heinrich Hahn, Geschäftsführer